



*Warum nicht?*

*Einige sehen die Dinge, wie sie sind,  
und fragen, warum?*

*Ich träume von Dingen,  
die noch niemals waren,  
und frage: warum nicht?*

*George Bernard Shaw*

Das Ehepaar Albrecht hat zwei gemeinsame Kinder und beide Ehegatten haben Kinder aus früheren Beziehungen. Eine moderne Patchworkfamilie. Albrecht's wünschen sich, dass dereinst beim Tode des einen Ehegatten der Überlebende finanziell so gut als möglich gestellt ist und dass beim Tode des Zweiten alle Kinder gleich viel erben.

Welche güterrechtlichen und erbrechtlichen Möglichkeiten gibt es, um die Vorstellungen des Ehepaars zu verwirklichen?

Sie fragen Notar Nussbaum.

Warum nicht?





*Menschen zu finden,  
die mit uns fühlen und empfinden,  
ist wohl das schönste Glück  
auf Erden.*

*Carl Spitteler*

Martina Eichenberger ist eine sozial engagierte Unternehmerin. Eine Weichenstellung steht bevor. Sie wendet sich an Notar Nussbaum, weil sie weiss, dass er ihr eine hilfreiche Beratung und inspirierende Tipps geben wird.

Notar Nussbaum denkt sich in ihre Situation hinein.



*Seien wir realistisch,  
verlangen wir das Unmögliche*

*Che Guevara*

Das Einfamilienhaus mit wunderbarer Aussicht sucht einen neuen Besitzer. Als Verkäufer gibt es einiges zu beachten, damit nicht nur ein guter Preis erzielt, sondern der Verkauf auch reibungslos und zügig abgewickelt werden kann. Und auf was muss der Käufer achten?

Fragen Sie Notar Nussbaum.





*Das Geheimnis des Glücks liegt nicht  
im Besitz, sondern im Geben.  
Wer andere glücklich macht, wird glücklich.  
André Gide*

Die Eltern Fröhlicher sind glücklich, eine ihrer Liegen-  
schaften an ihre Tochter Ursula als Vorempfang auf  
Rechnung künftiger Erbschaft abzutreten. Ihre Ge-  
schwister stimmen dieser Abtretung zu.  
Es wird über Vorkaufsrechte und Gewinnbeteiligung im  
Falle eines späteren Verkaufs der Liegenschaft disku-  
tiert.  
Bei Notar Nussbaum sind sie gut beraten.





*Gib immer dein Bestes!  
Mehr kannst du nicht,  
weniger darfst du nicht tun.*

*Sir Laurence Olivier*

Der Familienbetrieb von Christian Dällenbach läuft erfolgreich. Im Hinblick auf die Übertragung der Unternehmensführung auf die junge Generation wird die Gründung einer AG oder GmbH ins Auge gefasst. Welches ist das sinnvollste Vorgehen? Welches die richtige Rechtsform? Mit welchen steuerlichen Folgen ist zu rechnen? Soll die Firmenliegenschaft in der Unternehmung bleiben oder ins Privatvermögen überführt werden?

Notar Nussbaum kennt Antworten, die weiterhelfen.



*Die Inspiration existiert,  
aber sie muss dich  
bei der Arbeit finden.*

*Pablo Picasso*

Georg Knecht und Niklaus Schäfer führen ihre Firma gemeinsam. In letzter Zeit sind unterschiedliche Auffassungen über die zukünftige Unternehmensstrategie aufgetreten. Eine vorausschauende Regelung zwischen beiden Geschäftspartnern verhindert einen Streit.

Notar Nussbaum denkt voraus.





Kurz nach dem Tode von Vater Andreas Mumenthaler erscheint im Haus der Trauerfamilie die Siegelungsbeamtin der Gemeinde.

Über den Nachlass muss von Gesetzes wegen von einem Notar ein Steuerinventar erstellt werden.

Familie Mumenthaler beauftragt Notar Nussbaum damit. Bei ihm sind die Erben in guten Händen.

*Denn es muss von Herzen gehen,  
was auf Herzen wirken soll!*

*Johann Wolfgang von Goethe*





*Das Glück besteht nicht darin,  
dass du tun kannst,  
was du willst, sondern darin,  
dass du immer willst, was du tust.*

*Leo N. Tolstoi*

«Verstehen Sie, was ich meine?» fragt Samuel Hauser nachdem er dem Notar den Kauf des in der Landwirtschaftszone gelegenen Anwesens erläutert hat.

Notar Nussbaum kennt sich aus.



A close-up photograph of several yellow leaves on a thin brown branch, set against a bright, warm yellow background. The leaves are in various stages of yellowing, with some showing green veins and edges.

*Schreibe kurz – und sie werden es lesen.*

*Schreibe klar – und sie werden es verstehen.*

*Schreibe bildhaft – und sie werden es  
im Gedächtnis behalten.*

*Joseph Pulitzer*

Das Ehepaar Müller erwirbt von der Bürgergemeinde ein Baurecht, um ein Wohn- und Gewerbehau zu erstellen. Das Gebäude wird zu Stockwerkeigentum aufgeteilt. Das sind komplizierte Verträge. Notar Nussbaum schreibt und erläutert so verständlich, dass seine Klienten die Urkunden mit einem guten Gefühl unterzeichnen.

Notar Nussbaum erklärt einfach und klar.





